

im Juli 2018

Information zur Verarbeitung von Kunden- und Lieferantendaten

IGEPA group legt großen Wert auf den Schutz und die gesetzeskonforme Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten sowie die Wahrung Ihrer Privatsphäre. Um die Vertraulichkeit Ihrer Daten im Rahmen der geltenden Bestimmungen zum Datenschutzrecht sicherzustellen, haben wir technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, um Ihre Daten vor Manipulation, Verlust, Zerstörung oder dem Zugriff unberechtigter Personen zu schützen.

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die IGEPA group GmbH & Co. KG und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

1.1 Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze ist die

IGEPA group GmbH & Co. KG
Heidenkampsweg 74-76
20097 Hamburg
Telefon: +49 40 72 77 88 0
Telefax: +49 40 72 77 88 50
Email: info@igepagroup.com

1.2 Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@igepagroup.com, über unsere Anschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ oder die unter 1.1 angegebene Telefonnummer.

2. Kategorien der erhobenen Daten sowie Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

- 2.1 Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.
- 2.2 Im Rahmen der Vertragsanbahnung oder -durchführung erheben wir die personenbezogenen Daten, die Sie uns über ein Kontaktformular, per Telefon, Email oder Post sowie auf sonstigem Wege zur Verfügung stellen. Zu den verarbeiteten Kategorien zählen insbesondere Kontaktdaten (bspw. Vorname, Name, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse), Vertragsdaten (bspw. Kontaktdaten von Ansprechpartnern, Vertragsinhalte, Bankverbindungen) sowie ggf. Datum und Anlass der Kontaktaufnahme.
- 2.3 Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel direkt bei Ihnen im Rahmen der Vertragsanbahnung oder -durchführung erhoben. Darüber hinaus verarbeiten wir auch von anderen Unternehmen oder sonstigen Dritten (z.B. Auskunfteien) zulässigerweise erhaltene personenbezogene Daten sowie personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (bspw. Handelsregister, Internet, etc.) zulässigerweise gewonnen haben.
- 2.4 In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung oder Erfüllung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen, d.h. der Erbringungen von Warenlieferungen oder sonstigen Dienstleistungen sowie der hiermit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Daneben kann ggf. Ihre gesonderte Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a), 7 DSGVO als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden. Ihre Daten verarbeiten wir auch, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels- und Steuerrechts erfüllen zu können. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, um berechnigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren.
- 2.5 Sofern wir Ihre Email-Adresse erfassen, kann diese in der Folge durch uns für den Versand eines Newsletters verwendet werden. In einem solchen Fall wird über den Newsletter ausschließlich Direktwerbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen versendet. Rechtsgrundlage für den Versand des Newsletters infolge des Kaufs von Waren oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen ist § 7 Abs. 3 UWG bzw. Art. 6 Abs. 1f) DSGVO.

- 2.6 Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.
- 2.7 Sie sind nicht verpflichtet, die vorgenannten personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die mitgeteilten Daten können jedoch für die Begründung und Durchführung eines Vertragsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sein. Ohne die Bereitstellung der Daten sind wir ggf. nicht in der Lage, mit Ihnen zu kommunizieren und den Vertrag abzuschließen oder durchzuführen.

3. Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten, Drittstaatenübermittlung

- 3.1 Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Darüber hinaus werden Ihre Daten innerhalb unserer Unternehmensgruppe an bestimmte Unternehmen übermittelt, die zentrale Datenverarbeitungsaufgaben wahrnehmen (z.B. Marketing, IT-Support). Mit diesen Unternehmen wurden entsprechende Auftragsverarbeitungsverträge abgeschlossen und sichergestellt, dass die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz beachtet werden.
- 3.2 Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, wenn Sie nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben, wir zur Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO gesetzlich verpflichtet sind (z.B. Finanzbehörden) und soweit dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist (z.B. Logistikdienstleister, Warenkreditversicherung) bzw. nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO ein berechtigtes Interesse vorliegt und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (z.B. Auskunfteien, Gerichte, Rechtsanwälte).
- 3.3 Wir haben derzeit nicht die Absicht, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln. Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister oder Unternehmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

4. Speicherdauer

4.1 Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Für die mitgeteilten personenbezogenen Daten ist dies i.d.R. dann der Fall, wenn die Geschäftsbeziehung mit Ihnen beendet ist. Soweit die mitgeteilten Daten der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen, werden diese für die Dauer der Aufbewahrungspflichten von bis zu zehn Jahren gespeichert. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, die für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

5. Rechte der Betroffenen

5.1 Sie haben das Recht, gemäß Art. 15 DSGVO, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

5.2 Sie können, gemäß Art. 16 DSGVO, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Sie haben das Recht, gemäß Art. 17 DSGVO, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

5.3 Gemäß Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie, gemäß Art. 21 DSGVO, Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

- 5.4 Sie haben das Recht, gemäß Art. 20 DSGVO, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- 5.5 Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO haben Sie das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Widerspruchsrecht

5.6 Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5.7 Sie haben zudem das Recht, gemäß Art. 77 DSGVO, sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren, etwa bei dem für uns zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Hamburg, Klosterwall 6, 20095 Hamburg, Telefon: 040 / 428544040, Email: mailbox@datenschutz.hamburg.de.